Kreißler, Frank: Dessau | 1925

Bürger-Verein Dessau.
Donnerstag, den 29. Oktober, abends 8 Uhr
im „Kristallpalast"
Oeffentliche
Bürger-Versammlung.
Tagesordnung
Besprechung und Stellungnahme zu aktuellen Kommunalfragen.
Wir bitten die Bürgerschaft Dessaus um zahlreiches Erscheinen
Der prov. Vorstand.
Buchlein Dr Georgs Jäger Bobbe
Sonnabend, 14. März, abends 8 Uhr.
im großen Saale des Evangelischen Vereinshauses: Vortrag des Herrn
Professor Dr. Walter Gropius-Weimar
über
Die Ziele des Bauhauses
Numerierte Saalplätze werden am Sonnabend vormittag von 9 bis 12 Uhr im Rathaus, Zimmer Nr. 30, ausgegeben.
Zu den Emporen ist der Zutritt ohne Karte gestattet.
Frank Kreißler
Dessau | 1925

Das Jahr, in dem das Bauhaus kam
mitteldeutscher verlag

Frank Kreißler, Bauhaus, Dessau, Weimarer Republik, Architektur, Design, Avantgarde, Stadtgeschichte, Regionalgeschichte, Chronik, Modernismus, Zeitgeschichte, Jubiläum Deutschland, Kulturgeschichte, Nationalsozialismus, Stadtarchiv, Weimar

Bewertung: Noch nicht bewertet
Preis
Verkaufspreis28,00 €

Stellen Sie eine Frage zu diesem Produkt

Beschreibung

Frank Kreißler

Dessau | 1925

Das Jahr, in dem das Bauhaus kam

Veröffentlichungen des Stadtarchivs Dessau-Roßlau, Bd. 36

432 S., geb., 170 x 240 mm, s/w-Abb.
ISBN 978-3-96311-992-7

Erschienen: November 2025

100 Jahre Bauhaus: Dessau als Schauplatz der Moderne!

Über die Anfänge des Bauhauses in Dessau
Eine ungewöhnliche Tageschronik
Umfangreiche Bebilderung

Im Jahr 2025 jährt sich der Umzug des Bauhauses von Weimar nach Dessau zum 100. Mal. Für sieben Jahre, bis zum von den nationalsozialistisch bestimmten kommunalen Behörden erzwungenen erneuten Umzug nach Berlin 1932, war die Stadt damit Mittelpunkt neuer, avantgardistischer Bestrebungen in Architektur und Design mit Weltausstrahlung. Neben diesem vor allem in der Rückschau bedeutsamen Ereignis wird der damalige Alltag der Menschen betrachtet, ihre Sorgen und Nöte, aber ebenso Anlässe zum Fröhlichsein und Feiern.

In Form einer kalendarischen Chronik betrachtet der Autor, der Dessauer Stadtarchivar Dr. Frank Kreißler, dieses für die Muldestadt wichtige Jahr. Vorangestellt sind den Abschnitten parallele Ereignisse aus Deutschland und der Welt. Das reich bebilderte Buch präsentiert wie unter dem Mikroskop eine Alltagsgeschichte der 1920er Jahre, die auch für die heutige Zeit teils erschreckend aktuell ist.

Dr. Frank Kreißler, geb. 1963, hat an der Universität Leipzig Geschichte und Germanistik studiert, ab 1990 Mitarbeiter, seit 1998 Leiter des Stadtarchivs Dessau-Roßlau, zahlreiche Publikationen zur Stadtgeschichte von Dessau-Roßlau und zur Regionalgeschichte Anhalts. Er ist Herausgeber bzw. verantwortlicher Redakteur verschiedener Schriftenreihen wie „Dessauer Kalender", „Veröffentlichungen des Stadtarchivs Dessau-Roßlau" und „Mitteilungen des Vereins für Anhaltische Landeskunde".

// //